



Das Färich-Gelände lädt zum Verweilen ein und wird wieder ganz im Zeichen der Motorräder stehen.

zVg

Die Kurvenjäger feiern Jubiläum

Bereits zum zehnten Mal findet das schon fast legendäre Töfftreffen im Färich statt. Am Wochenende vom 15. bis 17. August treffen sich Motorradfahrer aus ganz Europa.

pd | Insider haben sich den Termin schon lange in ihre Agenda eingetragen und jedes Jahr finden neue Gäste den Weg zum Festgelände, die Fangemeinde wird immer grösser. Biker-Freunde aus Deutschland, Österreich, Italien und dem Fürstentum treffen sich zum ausführlichen «Benzingespräch» und geniessen die einmalige Atmosphäre des Festgeländes Färich. Dieser liegt in Reichweite von einigen attraktiven Alpenübergängen wie Flüela-, Albula-, Ofen- und Julierpass. Das Treffen eignet sich bestens als Ausgangspunkt für tolle Rundtouren und abends als Ort zum gemütlichen Beisammensein. Die Kurvenjäger verwöhnen ihre Gäste mit einer «exzellenten» Küche, einheimischem Bier und einer speziellen Biker-Bar mit tollen BarLadys, die wie jedes Jahr alles geben werden, um den Bikern – und natürlich auch Nicht-Motorradfahrern – ein unvergessliches Wochenende zu bieten. Dieses Jahr soll es ja farbig werden. Am besten lässt man sich überraschen.

Erweitertes Musikprogramm

Zum 10-Jahr-Jubiläum wird auch das musikalische Unterhaltungsprogramm erweitert. Am Freitagabend ab 20 Uhr liefert die Coverband «Bony Moronie» die perfekte Show mit Bluesrock aus den 70er-

80er- und 90er-Jahren. Am Samstagnachmittag von 16 bis 19 Uhr verwandelt das Akustik-Rock-Duo «Work Out» das Festzelt in eine Rock- und Pop-Partymeile. Am Samstagabend ab 20 Uhr, führen uns D. Biters und Spezial-Guest Bruno Rissi zurück zu den Wurzeln des Blues und Rock, das wird mit Sicherheit ein fetziger Abend. Das absolute Gourmet-Highlight findet dann jeweils zu später Stunde statt. Ab 2 Uhr kann eines der berühmten Burnout-Spiegel-

eier mit dem unverkennbaren Geschmack von verbranntem Gummi genossen werden. Bei Jubiläen werden immer die obligatorischen Dankesreden gehalten, das machen die Kurvenjäger jetzt auch einmal. Die neuste Motorradbekleidung finden die Festbesucher im Rolli's Biker's Heaven Shop, der seit vielen Jahren am Treffen seine Zelte aufbaut und mitfeiert. Eine echte Bereicherung. Die gute Nachbarschaft zu Albi vom Chalet Velo und die grosszügige Geste von

seits Davos Destination, welche die sanitären Anlagen des Adventurparks zur Verfügung stellen, möchte der Verein verdanken.

Campieren, ohne Gebühren zu bezahlen

Auf der benachbarten Wiese bei der Familie Stiffler darf ausserhalb der Gefahrenzone des Flüelabaches gebührenfrei campiert werden. Die Familie Stiffler stellt den Gästen der Kurvenjäger seit vielen Jahren die Wiese vor ihrem Wohnhaus, sowie die Dusch- und WC-Anlage in ihrem nebenstehenden Hausteil zur Verfügung. Die Kurvenjäger möchten Edith und Hans Stiffler und der ganzen Familie im Namen des Clubs einmal mehr recht herzlich danken für das grosszügige, jahrelange Engagement.

Zuletzt zum Wetter: Petrus hat dem Fest in den letzten zwei Jahren perfektes Wetter beschert. Nun hofft man natürlich, dass er das auch dieses Jahr wieder so geplant hat. Das OK der Kurvenjäger Davos wünscht allen Besuchern gute Unterhaltung bei toller Live-musik. Es freut sich auf alte Bekannte, gute Freunde und viele neue Gesichter, die den Weg in den Färich finden. In diesem Sinne möchteder Verein all seinen Helfern und Sponsoren, welche ihn über die Jahre die Treue gehalten haben, recht herzlich danken. Ohne die grosszügige Unterstützung aller Beteiligten wäre die Durchführung des Treffens nicht mehr möglich. Die Kurvenjäger wünschen allen ein gemütliches Wochenende in der schönen Landschaft Davos.

Infos: www.kurvenjaeger.ch



Auf den von der Reibung siedend heissen Pneus werden die Burnout Spiegeleier gebraten.

zVg